

Mitmachen am Frauenfelder 2-Stunden-Lauf!

Familien mit behinderten Angehörigen im Thurgau und Kinder in Flüchtlingslagern in Afrika oder im Nahen Osten: beiden gemeinsam ist, dass sie vom diesjährigen Frauenfelder 2-Stunden-Lauf unterstützt werden. Am 20. September fällt der Startschuss zur 24. Ausgabe des «Laufes für die anderen».

Der Familienentlastungsdienst Thurgau und Right To Play sind die beiden Organisationen, welche dieses Jahr vom Frauenfelder 2-Stunden-Lauf unterstützt werden.

Tansania ist eines der ärmsten Länder der Welt und eines der grössten Aufnahmelande von Flüchtlingen in Afrika. Rund 400 000 Flüchtlinge haben sich im vergangenen Jahrzehnt in Flüchtlingslagern im Nordwesten Tansanias niedergelassen. Das hat zu starken Spannungen zwischen lokaler Bevölkerung und Flüchtlingen geführt. Right To Play arbeitet mit Kindern in Flüchtlingslagern und fördert mit den Sport- und Spielangeboten für Kinder und Jugendliche Eigenschaften wie Führungsqualität, Disziplin, Fairplay, Respekt und Konfliktfähigkeit.

Der Familienentlastungsdienst entlastet Familien mit behinderten Angehörigen und vermittelt HelferInnen an sie. Dies ermöglicht den Familienmitgliedern Freiräume für sich selbst. So wird die Lebenskraft der Betreuenden im Alltag erhalten und gestärkt.

Informationen und Anmeldungen:
www.2-stunden-lauf.ch

Kaspar Fröhlich, Frauenfeld